

Pressepiegel vom 16./19. Mai 1948

	Seite
<u>Wiener Zeitung, 16. Mai :</u>	
Dreher-Güter doch beschlagnahmt	2
Alt-Wien in Plan und Bild	4
Das alte Haydn-Grab. (Im jetzigen Haydn-Park) RK	5
Eintrittspreisermäßigung für Schwerkriegsbeschädigte	5
Um die Kleintierhaltung	5
Zunahme der Geschlechtskrankheiten. RK	5
3000 Wohnungstauschwerber. RK	5

Wiener Kurier, 18. Mai:

Berlins Stadtbild der Zukunft soll eine romantische Note erhalten. Mitten im Geschäftsviertel plant man eine Freilichtbühne mit malerischen Hintergrund	2
Offene Worte zu aktuellen Fragen: Wir wünschen freie Wahl des Arbeitsplatzes! Eine sinnvolle Regelung des Arbeitsmarktes braucht man nicht als undemokratische Maßnahme aufzufassen	2
Gewerkschaftskongreß in Wien heute eröffnet. Zahlreiche Delegierte aus dem Ausland bereits eingetroffen	3
Ratten unterminieren Wiener Akademie für Technik. Einsturzgefahr einzelner Hörsäle. Invasion von der Volksoper her	3
Was kosten die aufgerufenen Lebensmittel dieser Woche?	3
Am Wochenende sollen Rauchwaren aufgerufen werden	3
Wiener Straßenbahn hatte zu Pfingsten Hochbetrieb. Rund 750.000 Wiener verließen während der Feiertage die Stadt. RK	3
Angestelltenbezug 1488 Schwerarbeiterkarten. 2 Monate strengen Arrestes unter Anwendung des Milderungsrechtes	3
Innsbrucker Landestheater wird von Tirol Hilfe erhalten	4

Weltpresse, 18. Mai:

Hunderttausende Pfingstausflügler befördert. Eine Rekordleistung der Bundesbahn. Freibäder überfüllt	2
Paulskirche trotz Wohnungsnot wiederaufgebaut. Frankfurt in Schwarzrotgold	2
Neue Wege der Bauwirtschaft. Stahlbetondecken zum Einziehen. Hohlblocksteine aus Trümmerschutt. Auch Österreich erzeugt jetzt Vibromaschinen. (Stahlbetondecken - fix und fertig. Weitgehende Kohlenerparnis. Beachtlicher Exporterlös zu erwarten. Der österreichische Vibroformer für Handantrieb.)	4
Trachtenfestzug auf dem Ring. (Unter dem Ehrenschutz von Bürgermeister General Dr. Körner) Zur RK	5
Routine statt künstlerischer Vertiefung. Folgen der Theaterjagd nach dem Erfolgstück	6

Weltpresse, Abendausgabe, 18. Mai:

Die ersten Kirschen - 9 Schilling pro Kil.	1
Gewerkschaftskongreß wird heute eröffnet	1
Budapester Hotels verstaatlicht	2

<u>Welt am Abend, 18. Mai:</u>	Seite
Für die Informationsfreiheit	2
Berlin, die Stadt unvorstellbaren Elends. Mordfälle verzehnfacht. Keine Spur von Wiederaufbau. Dunkel um das Ruinenfeld	2
Erfahrungsaustausch Rotterdam-Wien. "Welt-am-Abend"-Gespräch mit zwei holländischen Baufachleuten	4
"Wir sind am Werk". Ausstellung des Gewerkschaftsbundes im Konzerthaus	4
13 Kinderfreibäder in diesem Sommer	4
Instrumentenmisere unserer Orchester. Eine ernste Gefährdung österreichischer Kultur	5
 <u>Der Abend, 18. Mai:</u>	
"Grauer" Viehmarkt in Sankt Marx. Auch in Wien soll der "Graue" Fleischmarkt etabliert werden	1
3,500.000 Fahrgäste der Straßenbahn an den Feiertagen	2
Heute Eröffnung des Gewerkschaftskongresses. Johann Böhm: "Wir gehen harten Zeiten entgegen". Gottlieb Fiala: "Für die Einheit in der Gewerkschaft". Erwin Altenburger: "Das Gemeinsame voranstellen!"	2
Frau Sopherl 1948. (Bildbericht)	6
 <u>Neues Österreich, 19. Mai:</u>	
Angestelltenzusatzkarte für Hausfrauen	1
Kanzler und Vizekanzler bei den Gewerkschaften. Figl: Vorbildliche Disziplin und treue Staatsgesinnung. Schörf: Mehr Brot und mehr Freiheit. Die feierliche Eröffnung des ersten Kongresses des Österreichischen Gewerkschaftsbundes	1
Wie der Fleischauffruf zu Pfingsten gedeckt wurde	3
Stockholm trank ein paar "Wiener Tage" lang Gumpoldskirchner. Die "Schwedenhilfe" ist wieder für einige Zeit gesichert	3
Die Kirschenschlacht beginnt: Höchstpreis 4,60 S. Verkaufspreis 9 bis 14 S. Aufkäufer aus Salzburg und Linz im Burgenland. Die ersten ausländischen Kirschen kommen Ende Mai	3
Wiener Müllabfuhr wieder "friedensmäßig". Ab Juli werden 15 neue Spezialfuhrwerke eingesetzt. 160.000 Coloniakübel stehen in "Betrieb"	3
 <u>Arbeiter Zeitung, 19. Mai:</u>	
Die Hausfrauen erhalten die Angestelltenzusatzkarte	1
Verstaatlichung allein genügt nicht. Von Nationalrat Franz Rauscher	1/2
Der Gewerkschaftskongreß hat begonnen. Begrüßungsreden des Bundeskanzlers, des Vizekanzlers, des Bürgermeisters und der ausländischen Delegierten	2
Zwanzig Kinder in Todesgefahr. Österreich braucht dringend Streptomycin!	3
Gibt Wien wieder seine Freude!	3
Österreichs Trachtenvereine auf der Ringstraße. RK	3
Das Geburtstagsgeschenk des Bürgermeisters. (Aktion "Zürich hilft Wien"). Zur RK	3

Wiener Tageszeitung, 19. Mai:

Seite

Für wahre Arbeiterfreiheit. Von Minister a.D. Vizebürgermeister Lois Weinberger	1
Das Parlament der Arbeiter. Der Bundeskanzler bei der Eröffnung des Gewerkschaftsbundkongresses	2
70.000 Besucher beim Autosalon	2
Mode und Kultur. G.R. (Modeschule der Stadt Wien)	3
Jugend will Sauberkeit. (Gegen allen Schund und Schmutz)	3
Verkehrsvreiche Pfingsten. Zur RK	4

Das Kleine Volksblatt, 19. Mai:

Gruß an die österreichische Arbeiterschaft! Lois Weinberger	1/2
Warum gibt es eine "Interventionsseuche"? G.R.	3
Für die Freigabe aller Gemüsesorten	4
Der Ausbau der Wiener Spitäler	5
Jugend protestiert gegen einen Film. (Stafa-Kino "Die Geheimnisse von Paris")	5

Österreichische Volksstimme, 19. Mai:

Die Besatzungskosten	2
Pfingstnachklänge	3
Die ersten Kirschen - 14 Schilling. Die Vorboten des Kirschenskandals - Rege Händlertätigkeit im Burgenland	3
Gemüsepreise steigen wieder. Tausende Kilogramm Gemüse verdorben	3
Prager Musikwochen eröffnet	3
Die Schmutz-, Gefahren- und Erschwerniszulagen. (Finanzministerium)	4

Österreichische Zeitung, 19. Mai:

Der erste Jugendgewerkschaftstag abgeschlossen. Konferenz fordert Jugendschutzgesetz, Gleichstellung der Landjugend, Weiterführung der Lehrwerkstätten	2
Wie kam es zum Tanz der SPÖ mit der ÖVP?	2/3
Ausflüge und Bäderbesuch zu Pfingsten	3
Abschluß der Automobilausstellung	3